

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 45

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 45

Bern, Mittwoch 25. Februar 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Bern, mercredi 25 février 1953

N° 45

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post ebenniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Bern. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8 fr. — fr.; deux mois 5 fr. 50; un mois 3 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris le texte postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bieler Woche in Liq. (Semaine biennoise en liq.), Biel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australien: Einfuhrlockerungen. — Australie: Assouplissement des importations.
Goldküste: Einfuhrlockerungen. — Côte d'Or: Assouplissement des importations.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 4. Februar 1953, 14.30 Uhr, im Café Stauffacher, Stauffacher-Werd-Strasse, Zürich 4.

Eingabefrist: bis 28. Februar 1953.

NB. Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger an der I. Gläubigerversammlung selbst oder durch schriftliche Eingabe bis 4. Februar 1953, 15 Uhr, Einsprache erhebt, werden das Wareninventar zum Preise von Fr. 2000 und das Bureau mobilier zum Preise von Fr. 400 sofort freihändig verkauft.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(264^a)

Gemeinschuldner: Bürgisser Charles, geb. 1901, von Werthenstein (Luzern), wohnhaft Stampfenbachstrasse 111, Zürich 6, Inhaber der Einzelfirma Invaliden-Selbsthilfe Charles Bürgisser, Handel mit Waren aller Art, insbesondere Schreibmaterialien, Aemterstrasse 34, Zürich 3.

Datum der Eröffnungsverfügung: 13. Januar 1953.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 3. März 1953.

Kt. Zürich

Konkursamt Oberwinterthur, Winterthur

(374^a)

Gemeinschuldnerin: Dütsch Mina, Fr., geb. 1905, von Winterthur, Handel mit Korbwaren, Kinderwagen, Rohrmöbel usw., wohnhaft Bollstrasse 2, Winterthur-Seen.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Februar 1953.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 17. März 1953.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(379)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber Kennel-Looser Oskar, Inhaber der Firma «Oskar Kennel, Kenlo Tricots», Fabrikation von und Handel mit Bekleidungsartikeln und Textilien, in Basel, wurde am 10. Februar 1953 der Konkurs eröffnet. Die Anzeige, betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(380)

Faillite: Difinex S.à.r.l. en liquidation, précédemment Lapp & Cie, S. à r. l., articles textiles, rue de Bourg 13, à Lausanne.

Date du prononcé: le 19 février 1953.

Première assemblée des créanciers: le jeudi 5 mars 1953, à 14 heures 30, dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.

Délai pour les productions: le 25 mars 1953.

Ct. du Valais

Office des faillites, Sion

(370)

Liquidation de succession répudiée

Débitrice: Succession Burkard Camille, d'Anton, ingénieur, Sion. Date de l'ouverture: 16 février 1953.

Première assemblée des créanciers: le 5 mars 1953, à 14 h. 30, à la grande salle du Café Industriel, à Sion.

Délai pour les productions: 27 mars 1953. Les créanciers et ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire à nouveau dans le délai fixé.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG. 230.)

(L. P. 230.)

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(381)

Failli: Jacques Edouard, fourreur, avenue d'Yverdon 3, à Lausanne. Date du prononcé: le 19 février 1953.

Délai pour avancer les frais de 500 fr.: le 7 mars 1953.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Oberwinterthur, Winterthur

(375^a)

Auflegung von Lastenverzeichnis, Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Ruckstuhl-Böslsterli Paul, geb. 1909, von Winterthur, Mercerie, Bonneterie- und Wollwaren, Hohlandstrasse 1, Oberwinterthur, liegen das Lastenverzeichnis, der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses und des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. Februar 1953, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst Lastenverzeichnis und Kollokationsplan als anerkannt gelten.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Winterthur, als Aufsichtsbehörde, einzureichen, ansonst die Ausscheidung in Rechtskraft erwächst.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(171^a)

Gemeinschuldnerin:

Aktiengesellschaft vormals Richard Beutner & Co., Strassburgstrasse 5, Zürich 4; Handel mit Blattgold und Bronze, Pinseln und Schwämmen.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Dezember 1952.

Kt. Bern Konkursamt Büren a. d. A. (382)

Im Konkurs über Weiss Hedwig, Frau, gesch. Bugnon, Lengnau b. B., liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert derselben Frist sind Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG. geltend zu machen. Das Inventar liegt gemäss Art. 32 KV ebenfalls auf.

Kt. Bern Konkursamt Konolfingen, Schlosswil (390)**Auflage von Kollokationsplan und Inventar**

Gemeinschuldner: Lobsiger-Bill Walter, Baumschule und Landschaftsgärtnerei, Rüfenacht zu Worb.
Anfechtungsfrist: 10. März 1953.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Ct. de Berne Office des faillites, Porrentruy (383)

La liquidation de la succession répudiée de Schneider Linus, commerce de bois, à Porrentruy, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 21 février 1953.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (376)

Gemeinschuldnerin: Flor-Café A.G., Kaffeerösterei und Handel mit Nahrungsmitteln en gros, in Basel.
Datum der Schlusserklärung: 20. Februar 1953.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (384)

Gemeinschuldnerin: Fa. Titliswerk A.G., Kühlschrankfabrik, in Hallwil.
Datum des Schlusses: 19. Februar 1953.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (385^a)**Konkursamtliche Versteigerung einer Liegenschaft samt Buchdruckerei-Zugehör**

Im Konkurs über Firma

Buchdruckerei & Verlag Stampfenbach A.G., mit Sitz in Zürich 8, Arbenzstrasse 20, gelangen durch die unterzeichnete Konkursverwaltung Freitag, den 27. März 1953, 14.30 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Zürich 8, auf einmalige öffentliche Versteigerung:

a) Liegenschaft Kat. Nr. 3446, Arbenzstrasse 20, in Zürich 8: 1 Wohn- und Werkstattgebäude, unter Assek. Nr. 2159, für Fr. 330 000 brandversichert (Schätzung 1944), mit 5 Aren 3,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 500 000.

b) Zugehör zu obiger Liegenschaft, bestehend in einer grossen Anzahl Setz-, Druck- und Buchbinderei-Maschinen, Matrizensätzen, Schriften usw. usw., laut separatem Verzeichnis.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 354 832.

Liegenschaft und Zugehör werden vorerst getrennt (Zugehör en bloc) und hernach gesamthaft ausbezogen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lasten- und Zugehörverzeichnis liegen vom 17. März 1953 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 25 000 für Liegenschaft und Zugehör, bzw. Fr. 15 000 für die Liegenschaft allein, zu leisten; wird die Zugehör separat ersteigert, erfolgt der Zuschlag nur gegen vollumfängliche Barzahlung bzw. Sicherstellung des Zuschlagspreises.

Zürich 8, den 23. Februar 1953.

Konkursamt Riesbach-Zürich:
P. Ganz, Substitut.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Schaffhausen Konkurskrets Schaffhausen (386)

Schuldnerin: Firma Dal Balcon Luigi, Kaufmann, Handel mit Südfrüchten und Kolonialwaren, Zentralstrasse 16, Neuhausen am Rheinfluss.
Datum der Stundungsbewilligung durch Urteil des Kantonsgerichtes Schaffhausen: 21. Februar 1953.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate, d. h. bis zum 21. Juni 1953.
Sachwalter: Dr. Rudolf Hädener, Rechtsanwalt, Oberstadt 2, Schaffhausen.
Eingabefrist: binnen 20 Tagen seit Erscheinen dieser Anzeige. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 21. Februar 1953, beim Sachwalter anzumelden, mit Angabe allfälliger Pfand- oder sonstiger Vorzugsrechte.

Gläubigerversammlung: 12. Mai 1953, um 15 Uhr, im Gerichtssaal in Schaffhausen, Herrenacker 26.
Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung, beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. St. Gallen Konkurskrets St. Gallen (387)

Das Bezirksgericht, 1. Abteilung, St. Gallen, hat mit Beschluss vom 20. Februar 1953 die dem Scherrer-Heierle Hermann, Massgeschäft, Multergasse 21, St. Gallen, seinerzeit bis zum 21. Februar 1953 bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis zum 21. April 1953, verlängert.

St. Gallen, 23. Februar 1953.

Der Sachwalter: Alfons Sproll, Rechtsanwalt,
St. Leonhardstrasse 47, St. Gallen.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (388)

Débitrice: Difinex S. à r. l., en liquidation, précédemment Lapp & Cie, S. à r. l., articles textiles, à Lausanne.
Date du jugement de révocation du concordat: le 19 février 1953.

Lausanne, le 23 février 1953. Office des faillites de Lausanne.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg Arrondissement de la Veveyse (389)

Débitrice: Andrey Albert, tailleur, à Châtel-St-Denis.
Date et heure de l'audience: mardi 3 mars 1953, à 10 heures, dans une salle spéciale du Café de la Veveyse, à Châtel-St-Denis.

Châtel-St-Denis, le 23 février 1953. Le commissaire: A. Currat.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg, Buchs (391)

Dienstag, den 17. März 1953, nachmittags 15 Uhr, findet vor Bezirksgericht Werdenberg im Rathaus in Buchs die Verhandlung über den von Kuhn Ernst, Autotransporte, Grabs, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Buchs, den 24. Februar 1953.

Bezirksgerichtskanzlei.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (377)

Donnerstag, den 19. März 1953, vormittags 8.30 Uhr, findet vor Bezirksgericht Wil, im Gerichtshaus Wil, die Verhandlung über den von der Firma Schönenberger Kilian, Möbelwerkstätte, Thurastrasse, Wil, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Wil, den 21. Februar 1953.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal de Vevey (371)

Le président du Tribunal du district de Vevey statuera en son audience du vendredi 6 mars 1953, à 8 h. 30, Cour au Chantre, rue du Simplon 22, à Vevey, sur la demande de sursis concordataire présentée par Probst Jean, tapissier, avenue de Plan 9, à Vevey.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Vevey, le 20 février 1953.

Le président: A. Loude.

Verschiedenes — Divers — Varia**Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (372)****Rückzug eines Begehrens um Nachlassvertragsbestätigung**

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 4. Februar 1953 das Begehren der Firma

Neuenschwander Oskar & Co.,

Fabrik für Haushalt- und Kunstschmiedearbeiten, Hohlstrasse 475, Zürich 9, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, um gerichtliche Bestätigung des ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschrieben.

Der Beschluss ist rechtskräftig. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der seinerzeit bewilligten Nachlassstundung gemäss Art. 308, Abs. 2, SchKG, dahin.

Zürich, den 19. Februar 1953.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Bern Richteramt I, Biel (378)**Konkursaufschub**

Mit Entscheid vom 18. Februar 1953 hat der Konkursrichter von Biel, in Anwendung des Art. 817, in Verbindung mit Art. 725, OR, der Firma Color-Emaillierwerkstätte GmbH in Liq., in Biel, einen Konkursaufschub von 6 Monaten gewährt.

Zum Sachwalter ist Herr Hermann Meier-Huetiger, Bücherexperte, Vereslustrasse 15 in Biel, ernannt worden.

Biel, den 20. Februar 1953.

Der Gerichtspräsident I als Konkursrichter:
Matter.

Kt. Basel-Landschaft Bezirksgericht Arlesheim (373)

In Sachen

Kauffmann Gebrüder, Fleisch- und Wurstwaren, Luzern, Stadt-
hausstrasse 2, Gläubiger,

gegen

Hüsler-Lübker Felix, Münchenstein, Konkordiastrasse 15, Schuld-
ner, nun unbekannten Aufenthaltes,

betreffend Konkursbegehren in Betreibung Nr. 23634,

wird heute, den 20. Februar 1953, 15 Uhr, über den Schuldner Hüsler der
Konkurs ausgesprochen. Die Konkursöffnung erfolgt mit zehntägiger
Appellationsfrist, gerechnet seit Publikation im Schweizerischen Handels-
amtsblatt.

Arlesheim, den 20. Februar 1953.

Der Gerichtsschreiber zu Arlesheim: Béguin.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zürich — Zurigo

21. Februar 1953.

Baugesellschaft Römerhofplatz in Liquidation, in Zürich 7, Genossenschaft
(SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1614). Das Vermögen ist nach An-
gabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht er-
folgen, weil ihr die Wehrstenerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zuge-
stimmt hat.

21. Februar 1953.

Continental Caoutchouc-Compagnie A.-G. in Liq. (Société Anonyme Continen-
tal Caoutchouc Compagnie en liq.) (Società Anonima Continental Caoutchouc-
Compagnie in liq.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1949, Seite
1138). Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung
der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerver-
waltung noch nicht zugestimmt hat.

21. Februar 1953. Liegenschaften usw.

Genossenschaft Albrisrieder-Eck in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 90 vom
19. April 1949, Seite 1015), Erwerb von Liegenschaften usw. Das Vermögen
ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch
nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zu-
gestimmt hat.

21. Februar 1953. Liegenschaften.

Genossenschaft Promena in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 90 vom 19. April
1949, Seite 1015), Liegenschaften. Das Vermögen ist nach Angabe der Betei-
ligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr
die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

21. Februar 1953. Strassenbauten usw.

Kataster-Compagnie in Liq., in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 101
vom 2. Mai 1949, Seite 1158), Ausführung von Strassenbauten usw. Das Ver-
mögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma
kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch
nicht zugestimmt hat.

21. Februar 1953. Liegenschaften usw.

Merkon A.-G. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 148 vom 27. Juni 1952,
Seite 1633), Liegenschaften usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten
liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die
Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

21. Februar 1953. Kautschukstempel.

Emil Egli, in Unter-Engstringen (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1934,
Seite 822), Fabrikation von Kautschukstempeln. Die Firma ist infolge Todes
des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

21. Februar 1953. Autoreparaturen usw.

Rudolf Theis, in Zürich (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1950, Seite 625), Repara-
turwerkstätte für Automobile usw. Ueber den Nachlass des verstorbenen In-
habers dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirks-
gerichtes Zürich vom 19. Januar 1953 der Konkurs eröffnet, das Verfahren
aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 27. Januar 1953 mangels Aktiven
eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von
Amtes wegen gelöscht.

21. Februar 1953. Lebensmittelfarben usw.

Gardomin A.G. (Gardomin S.A.) (Gardomin Ltd.), in Zürich. Unter dieser
Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Februar 1953 eine Aktien-
gesellschaft. Sie befasst sich mit der Fabrikation und dem Vertrieb von Lebens-
mittelfarben, Feinchemikalien und pharmazeutischen Rohstoffen und Fertig-
fabrikaten. Sie widmet sich ferner Handels- und Kommissionsgeschäften, die
im pharmazeutischen Bereiche liegen. Im weiteren ist sie berechtigt, sich an
Gesellschaften mit ähnlichen Zwecken zu beteiligen, solche zu betreiben und
Liegenschaften für eigene Rechnung zu erwerben, zu verwalten und zu veräu-
sern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 100 voll einbezahlte
Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handels-
amtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern.
Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Emma Kaspar,
von Thun, in Zürich, als Präsidentin, Robert Kaspar, von Thun, in Zürich,
als Vizepräsident, und Dr. Jean Feller, von Nofen, in Zürich, als weiteres
Mitglied. Geschäftsdomizil: Binzstrasse 2 in Zürich 3.

21. Februar 1953.

Wasserversorgung Dürnten A.G., in Dürnten (SHAB. Nr. 77 vom 31. März
1944, Seite 758). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Februar
1953 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Firma lautet nun Wasserver-
sorgung Dürnten A.G. in Liquidation. Werner Honegger und Heinrich Schneider
führen nicht mehr als Verwaltungsratsmitglieder, sondern als Liquidatoren
Kollektivunterschrift. Die Unterschrift von Ernst Honegger ist erloschen.

21. Februar 1953. Maschinen, Apparate usw.

Rudolf Grauer A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 166 vom 18. Juli 1952, Seite
1826), Maschinen und Apparate usw. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist
nun voll einbezahlt.

21. Februar 1953. Landesprodukte usw.

F. Frei-Hürlimann, in Zürich (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1952, Seite 606),
Landesprodukte usw. Die Prokura von Gottlieb Furrer ist erloschen.

21. Februar 1953. Chemische Präparate usw.

Alipro G.m.b.H., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1949, Seite 1174),
chemische Präparate usw. Die Prokura von Jean-Pierre Degiez ist erloschen.

21. Februar 1953. Getreide, Waren aller Art.

Adolf Wähele, in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1947, Seite 2946),
Getreide und Waren aller Art. Einzelprokura ist erteilt an Jean-Pierre Degiez,
von Vuiteboef (Waadt), in Zürich.

21. Februar 1953.

«Helvetia» Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt, in Zürich 2,
Genossenschaft (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1952, Seite 2943). Die Pro-
kura von Andreas Sandri ist erloschen.

21. Februar 1953. Mode- und Meereerwaren.

Brandeis & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom
17. November 1952, Seite 2802), Mode- und Meereerwaren. Die Prokura von
Lina Meyer ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hans
Tschudin, von Waldenburg (Basel-Landschaft), in Zürich.

21. Februar 1953.

Max Ernst, Theateragentur & Gastspieldirektion, in Zürich. Inhaber dieser
Firma ist Max Ernst, von Zürich, in Zürich 2. Vermittlung von Künstlern,
Musikern und Artisten; Gastspieldirektion für Konzert, Theater, Variété,
Cabaret und Modeschau. Heinrich-Federer-Strasse 12.

21. Februar 1953. Möbelbeschläge.

Carl Scholch, in Zürich (SHAB. Nr. 150 vom 2. Juli 1942, Seite 1518), Spezial-
geschäft für Möbelbeschläge usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers
und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

23. Februar 1953. Elektrische Apparate usw.

E. Winkler Ing. A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1950,
Seite 281), Fabrikation elektrischer Apparate usw. Die Generalversammlung
vom 7. Februar 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150
Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000
erhöht worden. Es ist zerlegt in 250 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000.
Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 110 000 durch Verrechnung liberiert worden.
Edwin Winkler ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu wurde als Mitglied
des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt Hektor von Salis,
von Chur und Zollikon, in Zollikon.

23. Februar 1953. Technische Erzeugnisse usw.

M. R. Drott, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 102),
technische Erzeugnisse usw. Die Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes
mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952 an die
«M. R. Drott, Suedo Aktiengesellschaft», in Zürich, erloschen.

23. Februar 1953. Industrielle Erzeugnisse usw.

Suedo Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Janu-
ar 1952, Seite 147), industrielle Erzeugnisse aller Art usw. Die Generalver-
sammlung vom 30. Januar 1953 hat die Statuten abgeändert. Die Firma
lautet M. R. Drott, Suedo Aktiengesellschaft. Durch Ausgabe von 6 neuen
Namenaktien zu Fr. 5000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 80 000
erhöht worden. Es ist zerlegt in 16 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 5000.
Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «M. R. Drott»,
in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952,
wonach die Aktiven Fr. 45 519.56 und die Passiven Fr. 11 211.83 betragen,
zum Preis von Fr. 30 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung ge-
bracht wird.

23. Februar 1953. Elektrische Artikel usw.

Synton Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1947,
Seite 1163), elektrische Artikel usw. Carl Meier-Mattes und Max Naef sind aus
dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu
wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hermann Lutz, deutscher Staats-
angehöriger, in Biel, als Präsident; Erika Flückiger, von Auswil, in Biel,
und Max Heinz Wegmann, von Winterthur, in Zürich. Hermann Lutz und Erika
Flückiger führen Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Edenstrasse 3
in Zürich 3.

23. Februar 1953. Malergeschäft.

Oskar Beer, in Dielsdorf (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1943, Seite
458), Malergeschäft. Neues Geschäftsdomizil: Wehntalerstrasse.

23. Februar 1953. Farben, Lacke usw.

Franz Fiocchi, in Dietlikon (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1935, Seite 139),
Farben und Lacke usw. Der Firmainhaber wohnt in Dietlikon.

23. Februar 1953. Vascen, Pflanzenkübel.

Otto Grohmann, in Uetikon am See (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1940,
Seite 742). Der Firmainhaber ist nun Bürger von Uetikon am See. Der Ge-
schäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Herstellung von Vasen und
Pflanzenkübeln (Zement-Plastik).

23. Februar 1953. Konfiserie-Spezialitäten.

Otto Rutishauser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Rutishauser,
von Scherzingen, in Zürich 11. Handel mit Konfiserie-Spezialitäten. Düb-
endorfstrasse 161.

23. Februar 1953. Maschinen usw.

Hans Nispe, in Zürich (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3034),
Maschinen usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Februar 1953. Auto-Reparaturwerkstätte.

K. Sacherer, in Zürich (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1951, Seite 2562),
Auto-Reparaturwerkstätte. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Februar 1953. Stickerei, Wäsche usw.

Schläpfer-Sonderegger, in Bülach (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1932,
Seite 254), Stickerei und Wäschefabrikation usw. Die Firma ist infolge Auf-
hörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

23. Februar 1953. Lebensmittel usw.

E. Blikenstorfer & Co. A.-G. in Nachlassliquidation, in Zürich 8 (SHAB
Nr. 241 vom 14. Oktober 1949, Seite 2665), Lebensmittel usw. Die Liquidation
ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

23. Februar 1953. Schreinerei.

E. Siegrist & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 166 vom
19. Juli 1951, Seite 1802), Schreinerei. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst.
Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

23. Februar 1953. Buchdruckerei, Verlag.

Hermann Akeret's Erben, in Dielsdorf. Kollektivgesellschaft (SHAB.
Nr. 30 vom 6. Februar 1950, Seite 334). Der Geschäftsbereich wird wie folgt
neu umschrieben: Buchdruckerei und Verlag «Der Zürichbieter». Es wohnen
der Gesellschafter Herman Akeret in Bassersdorf und der Gesellschafter Hans
Ulrich Akeret in Dübendorf.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

21. Februar 1953.

E. Christen, Baugeschäft Langenthal, in Langenthal (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1929, Seite 401). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

21. Februar 1953. Sägerei, Zimmerei.

E. Christen Sohn, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Ernst Christen, von Affoltern i. E., in Langenthal. Sägerei und Zimmerei. Bützbergstrasse 57.

23. Februar 1953. Damen- und Herrenschneiderei, Konfektion, Uniformen.
Ernst Lüthi, in Langenthal, Herren- und Damenschneiderei, Tuchhandlung (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1945, Seite 2373). Neue Geschäftsnatur: Damen- und Herrenschneiderei, Masskonfektion, Konfektion und Offiziersuniformen.

23. Februar 1953. Spenglerei, Installationen.

Arnold Sägger, in Langenthal, Spenglerei und Installationen (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1929, Seite 1298). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

23. Februar 1953. Spenglerei, sanitäre Installationen.

Arnold Sägger, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Arnold Sägger, Sohn, von und in Langenthal. Spenglerei und sanitäre Installationen. Markt-gasse 2.

Bureau Bern

Nachtrag.

Clora-Fabrikate, Otto Cloetta & Co., in Bern (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1953, Seite 406) Die Firma wird gelöscht infolge Ueberganges von Aktiven und Passiven an die Firma «Schönholzer & Co. A.G.», in Bern.

21. Februar 1953. Türschoner usw.

Rufer & Cie., Filiale in Bern (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1950, Seite 985), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Schönbühl, Gemeinde Urtenen, Fabrikation von Zelluloid-Türschönern und -Artikeln. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert wie folgt: Herstellung und Vertrieb von Türschönern aus Zelluloid und Metall und einschlägigen Artikeln.

21. Februar 1953. Bauunternehmung.

Wirz & Co., in Bern, Bauunternehmung, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1952, Seite 2643). Aus der Gesellschaft ist die Kommanditistin Rosa Wirz ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 10 000 ist erloschen. Die an sie erteilte Kollektivprokura bleibt aber weiter bestehen.

21. Februar 1953.

Maler- und Gipsermeister-Verband von Bern und Umgebung, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1950, Seite 2026). Aus dem Vorstand ist Ernst Sala als Präsident zurückgetreten; bleibt aber als Mitglied. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Samuel Burkhardt ist nun Präsident und der bisherige Beisitzer Hans Gfeller, von Bern (BG), in Bern, ist nun Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär Dr. rer. pol. Otto Römer (bisher).

Bureau Biel

20. Februar 1953. Comestibles.

Otto Weiss-Fruteschi, in Biel. Inhaber der Firma ist Otto Weiss, von Knonau, in Biel. Comestiblesgeschäft. Zentralstrasse 95.

20. Februar 1953. Uhrenschalen usw.

Bloesch A.G., in Biel, Herstellung und Vertrieb von Uhrenschalen und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1953, Seite 2). Paul Lüthi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

20. Februar 1953. Uhrenschalen usw.

Hermann Nobs, in Biel, Fabrikation von Uhrenschalen und Fassonndreherei (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1946, Seite 495). Neues Geschäftslokal: Mettlenweg 17.

21. Februar 1953. Bettwaren.

Lucia Seherer, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Lucia Scherrer geb. Düll, von Gams, in Biel, Ehefrau des Otto Fridolin Seherer. Vertretungen in Bettwaren aller Art. Güterstrasse 12.

21. Februar 1953. Kaninfegergeschäft.

Alois Beck, in Biel. Inhaber der Firma ist Alois Beck, von und in Biel. Kaminfegergeschäft. Silbergasse 5.

Bureau de Courtelary

20 février 1953.

Syndicat d'élevage bovin de la race tachetée rouge de Corgémont et environs, à Corgémont (FOSC. du 2 juillet 1934, N° 157, page 1898). Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Robert Tschanz, président, de Sigriswil; Walter Renfer, vice-président, de Longeau, et César Voisin, secrétaire, de Corgémont, tous à Corgémont. Charles Stauffer, ancien président, et Oscar Voisin, ancien vice-président, ont cessé de faire partie du conseil d'administration. Les pouvoirs de représentation qui leur étaient conférés, ainsi que ceux d'Alphonse Zeller, membre, anciennement secrétaire, sont radiés. La société continue à être engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau Nidau

23. Februar 1953.

Mörigenbergsgesellschaft, in Nidau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1947, Seite 2351). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. März 1952 hat die Genossenschaft ihren Sitz nach Mörigen (Amt Nidau) verlegt. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

23. Februar 1953. Edelsteine, Uhrensteine usw.

Hans Hügli, Brugg, Nachfolger von Alfred Hügli (Jean Hügli, Brugg, successeur de Alfred Hügli), Verarbeitung von Edelsteinen und Achatwaren für technische Zwecke und Betrieb eines Ateliers zum Grandieren von Uhrensteinen (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1948, Seite 1805). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Payerne (SHAB. Nr. 37 vom 16. Februar 1953, Seite 372) im Handelsregister von Nidau von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Saanen

21. Februar 1953.

Konsumverein und wirtschaftliche Genossenschaft Turbach, in Turbach, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1949, Seite 3307). Der Präsident Hanspeter Reichenbach ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu gewählt Walter Frautschi-Ogi, von Saanen, in Turbach, Gemeinde Saanen. Der Präsident und der Sekretär zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

20. Februar 1953.

Stesa A.G., Pneulhaus, in Thun. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. Februar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Neu-Aufgummierung von Pneu und die Vulkanisierung von Schläuchen sowie den Handel mit Halbfabrikaten und fertigen Pneu- und Gummiwaren aller Art. Die Gesellschaft kann Fabrikationsbetriebe errichten, sich bei andern Unternehmungen beteiligen und gleichartige und verwandte Unternehmen erwerben oder errichten. Sie kann zu diesem Zwecke ebenfalls Liegenschaften erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000 und ist eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf das Aktienkapital sind Fr. 40 000 in bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Walter Sager junior, von Gränichen (Aargau), in Goldwil, Gemeinde Thun, als Präsident, und Fritz Sterki, von Biberist, in Goldwil, Gemeinde Thun, als Mitglied. Verwaltungsratspräsident Hans Walter Sager führt Einzelunterschrift, Fritz Sterki führt Kollektivunterschrift, und zwar zusammen mit Heinz Sager, von Gränichen, in Goldwil, Gemeinde Thun, welcher letzterer Kollektivprokura führt. Geschäftslokal: Mittlere Strasse.

20. Februar 1953. Technische Neuheiten, Waschmaschinen usw.

Beyeler & Co., in Thun, Fabrikation, Verwertung und Vertrieb technischer Neuheiten der Metall-, Holz- und Papierbranche, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1949, Seite 563). Auf den 1. Januar 1953 ist Katharina Beyeler-Liechti, Ehefrau des Gesellschafters Johann Beyeler, unter Güterverbindung stehend, von Rüschegg, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, als Gesellschafterin mit Einzelunterschrift eingetreten. Auf den gleichen Zeitpunkt ist Anita Bühler als Gesellschafterin ausgeschieden. Ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Die Firma verlegt den Sitz nach Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Ländtestrasse 537. Neue Geschäftsnatur: Fabrikation, Verwertung und Vertrieb technischer Neuheiten der Metallbranche, Haushaltneuheiten, Vertretung für Waschmaschinen.

Schwyz — Schwytz — Svitto

20. Januar 1953. Spenglerei, Metallwaren.

A. Schwager, Sima-Halbfabrikate, Spenglerei und Metallwaren, in Wollerau. Inhaber der Firma ist Anton Schwager, von Balterswil (Thurgau), in Wollerau. Spenglerei und sanitäre Installationen, Fabrikation und Vertrieb von Metallwaren.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Morat (district du Lac)

20 février 1953.

SADEM, Société anonyme d'Electrochimie et d'Electro-Metallurgie, à Courtepin (FOSC. du 8 juillet 1949, N° 157, page 1819). Georges Chemitelin, de nationalité française, à Fribourg, et Bernard Mayer, de Bramois (Valais), à Fribourg, ont été désignés comme fondateurs de pouvoirs. Ils engagent la société par leur signature collective à deux soit entre eux soit avec le président du conseil d'administration, Paul Chemitelin, lequel conserve la signature individuelle. La signature de Charles Mayr, décédé, est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

16. Februar 1953.

H. R. Schmalz, Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.-G., Konolfingen, Zweigniederlassung Biberist, in Biberist. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «H. R. Schmalz, Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G. Konolfingen», mit Sitz in Konolfingen, welche die Ausführung von Strassenbau- und Tiefbauarbeiten, einschliesslich Brückenbau-, Bahnbau-, Stollenbau- und Wasserbau-Arbeiten sowie die Ausbeutung von Kiesgruben und Steinbrüchen bezweckt und am 13. Januar 1951 im Handelsregister von Konolfingen in Schlosswil eingetragen wurde (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1951, Seite 144), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 23. Januar 1953 in Biberist eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung zeichnet mit Einzelunterschrift Hans Rudolf Schmalz, von Büren a. d. A., in Lausanne, einziges Mitglied der Verwaltung. Geschäftslokal: Solothurnerstrasse 237.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

19. Februar 1953. Sanitäre Bedarfsartikel.

M. Schärer A.G. Zweigniederlassung Basel, in Basel, Fabrikation und Vertrieb von sanitären Bedarfsartikeln usw. (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1575) mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift des Direktors Walter Kanzig ist erloschen.

19. Februar 1953.

Schlatter & Schönberger, Verba-Verkaufsorganisation, in Basel (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1950, Seite 1920). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

19. Februar 1953. Autzubehör.

Alfred Marx, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Marx-Brendle, von und in Basel. Handel mit Autzubehör. Claragraben 103.

19. Februar 1953. Nähmaschinen.

H. Willi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Walter Willi-Zimmermann, von Weich (Zürich), in Basel. Handel mit und Reparaturen von Nähmaschinen. Feldbergstrasse 50.

19. Februar 1953. Liegenschaften.

Clariba A.G., in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1952, Seite 2804). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Heinrich Schacht ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt René Bucher, von Dagmersellen, in Reinach (Basel-Landschaft). Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten Alfred Mohler.

19. Februar 1953. Radio- und elektronische Apparate.

Werner Haerri, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Haerri-Minsart, von und in Basel. Handel mit Radio- und elektronischen Apparaten. Reparaturwerkstätte. Nadelberg 3.

19. Februar 1953. Liegenschaften.

Ausbau A.G. Basel, in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 112 vom 17. Mai 1951, Seite 1188). Neues Domizil: Thiersteincrain 130.

19. Februar 1953.

Immobilien-gesellschaft zur Haid A.G., in Basel (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1952, Seite 2804). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Hans Keller ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Karl Olloz. Neu wurde gewählt Paul Heizmann-Basler, von Wädenswil, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

19. Februar 1953. Kinderwagen.
Louise Probst, in Basel, Handel mit Kinderwagen usw. (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1923, Seite 1214). Die Einzelfirma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

19. Februar 1953. Damenkonfektion.
Maison Paulette, P. Heymann, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Paulette Heymann, von und in Basel. Fabrikation von Damenkonfektion. Türkhimerstrasse 5.

20. Februar 1953. Immobilien.
Iminogen A.G., in Basel, Erwerb von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1946, Seite 1135). Aus dem Verwaltungsrat ist Werner Kiefer ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt Dr. Fritz Burkart, als Präsident, und Dr. Fritz Liebrich, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Neues Domizil: Aeschenvorstadt 1.

20. Februar 1953. Elektrische Apparate.
Fischer und Sehlmeier, in Riehen, Kollektivgesellschaft, Fabrikation und Verkauf elektrischer Apparate usw. (SHAB. Nr. 61 vom 17. März 1952, Seite 723). Neues Domizil: Grenzachweg 101.

20. Februar 1953. Damenhüte.
Modes Capeline A. Gehrig, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Gehrig-Gass, von Ammerswil (Aargau), in Birsfelden. Damenhutgeschäft. Spalenberg 10 (Laden).

20. Februar 1953. Damenhüte.
Modes Margrit Gehrig, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Margrit Gehrig-Gass, von Ammerswil (Aargau), in Birsfelden. Der Ehemann stimmt zu. Damenhutgeschäft. Freie Strasse 17 (Laden).

20. Februar 1953. Blusen.
Nelly Sutter-Resele, in Riehen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Nelly Sutter-Resele, von Kappel (St. Gallen), in Riehen. Der Ehemann stimmt zu. Atelier für Entwurf und Herstellung von Blusen. Verkauf von Blusen. Rauracherstrasse 152.

20. Februar 1953. Brennstoffe, Treibstoffe, Schmieröle.
Suter, Joerin & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1950, Seite 64). In die Geschäftsnatur wird ferner aufgenommen: Handel mit Motoren-Treibstoffen und Schmierölen.

20. Februar 1953. Tabakprodukte.
Compagnia De Charutos Dannemann, Basel A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Februar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung, den Vertrieb und den Import von Dannemann-Tabakprodukten und von Rohtabaken in Europa und in der internationalen Zone von Tanger, sowie die Vergebung entsprechender Herstellungsrechte. Sie kann sich an Unternehmen beteiligen oder solche finanzieren, die mit dem Hauptzweck in Zusammenhang stehen oder diesem förderlich sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Adolphe Weitnauer, von und in Basel. Zum Direktor wurde ernannt Georg Koch, deutscher Staatsangehöriger, in Bremen. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Herbergsgasse 8.

21. Februar 1953. Reinigungsmittel.
H. Pflugi, in Basel, Herstellung von Reinigungsmitteln usw. (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 277). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

21. Februar 1953.
Café Spalen, Rob. Werner, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Werner-Grether, von und in Basel. Café. Missionsstrasse 5.

21. Februar 1953.
F. & O. Schmutz-Hürzeler, Oja-Corsets, in Basel (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1950, Seite 319). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Oskar Schmutz-Hürzeler aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Einzelfirma «Frau Schmutz-Hürzeler, Oja-Corsets», in Basel.

21. Februar 1953.
Frau Schmutz-Hürzeler, Oja-Corsets, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Flora Schmutz-Hürzeler, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «F. & O. Schmutz-Hürzeler, Oja-Corsets», in Basel, übernommen. Spezialgeschäft für Corsets. Pfluggasse 10.

21. Februar 1953.
Pfalz A.G. für Industrievertretungen, in Basel (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1952, Seite 684). In der Generalversammlung vom 20. Februar 1953 wurden die Statuten geändert. Zweck ist nun: Übernahme und Durchführung von Handels- und Industrievertretungen und Beteiligungen an ähnlichen Unternehmen; Kauf, Pacht oder Beteiligung an Liegenschaften im In- und Ausland.

Graubünden — Grisons — Grigioni

30 dicembre 1952.
Società Cooperativa Sciovia San Bernardino, in Mesocco. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società cooperativa avente per scopo l'esercizio della sciovia posta nella stazione di sports invernali del San Bernardino e l'incremento turistico di quella plaga in genere. Gli statuti portano la data del 21 luglio 1952. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociali di 100 fr. I soci sono esonerati da ogni responsabilità in merito agli impegni della società. L'assemblea generale dei soci è convocata mediante avviso inviato personalmente ad ogni socio. Le pubblicazioni sociali vengono fatte mediante inserzioni sul «Foglio Ufficiale del Canton Grigione» e, per i casi previsti dalla legge, sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione di 7 membri. Vinculano la società le firme a due del presidente, del vicepresidente, del segretario e del direttore tecnico. Armando Ponti, da ed in Bellinzona, è presidente; Aurelio Fasani, da ed in Mesocco, vicepresidente; Fernando Rupp, da ed in Bellinzona, segretario; Osvaldo Mutti, da Buseno, in Mesocco, direttore tecnico.

20 febbraio 1953. Prodotti chimici, ecc.
Marieosa S.A., in Roveredo, fabbricazione e commercio di prodotti chimici e prodotti per la manutenzione dell'automobile, ecc. (FUSC. del 16 gennaio 1953, N° 11, pagina 115). Nicola Frizzi non fa più parte del consiglio per dimissioni e di conseguenza viene estinto il suo diritto alla firma. Dott. Roberto Hery fu Giulio, da Winterthur, a Zurigo, venne nominato nuovo membro del consiglio d'amministrazione. Dott. Waldo Riva già segretario è nuovo presidente. I membri del consiglio d'amministrazione firmano collettivamente a due.

20. Februar 1953. Bäckerei, Café usw.

Hs. Meier, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Hans Meier, von Schiers, in Chur. Bäckerei, Konditorei, Café. Gürtelstrasse 67.

21. Februar 1953. Malerei.
Arnold Winzer, in Klosters, Malerei (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1934, Seite 2964). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergangs erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Winzer & Söhne», in Klosters.

21. Februar 1953. Malerei.
A. Winzer & Sohn, in Klosters. Unter dieser Firma haben Arnold Winzer und Christian Winzer, beide von Castrisch, in Klosters, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Arnold Winzer», in Klosters. Dekorations- und Flachmalerei.

21. Februar 1953. Liköre usw.
Engadiner Iva A.G., in Davos, Fabrikation und Vertrieb von Engadiner Likören usw. (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1947, Seite 2242). Aus dem Verwaltungsrat ist Bartholome Kindschi-Zurlinden infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun zusammen aus Jann Kindschi-Gautschi als Präsident und Peter Kindschi-Stoll als Mitglied und Vizepräsident (beide bisher).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

19 febbraio 1953. Esposizioni d'arte, ecc.
Galleria Giardino Lugano S.A., in Lugano. Con atto pubblico e statuti del 9 febbraio 1953, è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo di svolgere esposizioni d'arte e di arte decorativa di ogni specie nei locali della ditta, organizzare e far da mediatrice per esposizioni d'arte e di arte decorativa in Svizzera ed all'estero per tramite di gallerie ed istituti corrispondenti, consigliare i clienti in tutte le questioni d'arte figurativa, fare il commercio degli oggetti d'arte e di arte decorativa. La società può effettuare ogni negozio connesso col proprio scopo ed in ispecie può acquistare, amministrare e vendere beni stabili. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 100 azioni nominative da 500 fr. ciascuna, di cui 50 interamente liberate mediante apporto come sotto specificato e 50 liberate al 20% (5000 fr.) in contanti. Alla società è stato fatto apporto di numerosi mobili, tappeti, apparecchi speciali, quadri, collezioni secondo l'inventario 29 gennaio 1953 annesso all'atto costitutivo per un valore di 25 000 fr. da Alfredo von Steiger, da Berna, in Lugano. Detto apporto è stato accettato per il prezzo di 25 000 fr. con consegna all'apportatore di 50 azioni nominative da 500 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione di 2 a 3 membri, attualmente due che sono: Alfredo von Steiger fu Alberto, da Berna, in Lugano, delegato, e dal Dr. jur. Fritz Huesler, di Fritz, da Rickenbach (Lucerna), in Soletta, presidente, ambi con firma individuale. Recapito: via degli Albrizzi 1 (c/o Alfredo von Steiger).

20 febbraio 1953. Prodotti alimentari.
Budal s. a. g. l., in Massagno. Con atto notarile e statuti dell'11 febbraio 1953 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società a garanzia limitata avente per scopo la fabbricazione e la vendita di prodotti alimentari di marca «Budal». Il capitale sociale è di 20 000 fr. I soci sono: Felice Serena, di Serafino, da Lugano, in Massagno, con quota di 10 000 fr., e Emilio Daller fu Emilio, da Bischofszell (Turgovia), in Monte Carasso, con quota di 10 000 fr. Emilio Daller ha apportato alla società macchinario per un valore di stima di 10 000 fr. necessario per la fabbricazione dei prodotti Budal, del marchio «Budal» e della ricetta di dadi «Budal», come a contratto dell'11 febbraio 1953, accettato dalla società per tale prezzo e pagato all'apportatore mediante rimessa della quota sociale di 10 000 fr. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e sul «Foglio ufficiale del Canton Ticino». Gerente della società con firma individuale è il socio Felice Serena. Recapito: via S. Gotardo 32.

21 febbraio 1953.
Non Poisonous Gas Company Limited, in Massagno, produzione, ecc., gas d'illuminazione, società anonima (FUSC. del 20 dicembre 1947, N° 298, pagina 3766). Mediante risoluzione assembleare del 4 febbraio 1953 la società ha deciso lo scioglimento. La società vien radiata essendo terminata la liquidazione.

Distretto di Mendrisio

20 febbraio 1953. Officina meccanica, ecc.
Silvio Mazzola, in Chiasso. Titolare è Silvio Mazzola, di Michele, da ed in Morbio Superiore. Officina meccanica e rappresentanze di ogni genere. Via Volta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

18 février 1953.
Société du Gaz de la Plaine du Rhône, à Aigle, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1951). Le conseil d'administration a, dans sa séance du 23 mai 1952, conféré la qualité de fondé de pouvoir à Eric Giorgis, de Valangin (Neuchâtel), à La Tour-de-Peilz, qui engagera la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet.

18 février 1953. Vins.
René Isoz, à Yvorne, commerce de vins (FOSC. du 17 mars 1948). La raison est radiée par suite de remise de commerce à son fils «R. Isoz», à Yvorne, déjà inscrit.

18 février 1953. Textiles, etc.
A La Ville de Genève S.A., à Aigle (FOSC. du 17 septembre 1952). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 26 décembre 1952, la société a modifié ses statuts par l'adjonction d'un troisième paragraphe à l'article deux, qui constate que, depuis sa constitution, la société a repris des biens consistant en agencement de magasin et mobilier, débiteurs divers et marchandises pour un montant total de 359 106 fr. La société a nommé Claudio Buchli, de Scharans (Grisons), à Pully-Nord, fondé de pouvoirs. Il signera collectivement à deux avec un membre du conseil d'administration.

Bureau d'Aubonne

21 février 1953. Boulangerie, épicerie, mercerie, fourrage.
A. Genier, à Mollens. Le chef de la maison est Louis-Albert Genier, fils de Jean-Louis, de Thierrens, à Mollens. Boulangerie, épicerie, mercerie et fourrages.

Bureau de Cossonay

21 février 1953. Maréchal-ferrant.
P. Carmentrand, à Pampigny. Le chef de la maison est Pierre Carmentrand, de Juriens (Vaud), à Pampigny. Maréchal-ferrant.

Bureau de Lausanne

20 février 1953. Immeubles.

S. I. Avenue d'Ouchy No 34, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 24 mai 1951, page 1248). La signature de l'administrateur Frédy Cardinaux, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Charles Fehrenbach, de Bâle, à Lausanne, président, et Eugène Bron, de St-Saphorin (Lavaux), à Orbe, secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective. Bureau transféré: rue Pichard 13 (chez Société Vaudoise de Secours Mutuels).

20 février 1953.

Société Immobilière Rumine-Avant-Poste B, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 10 octobre 1951, page 2505). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 17 décembre 1952, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 février 1953.

Protection des produits cosmétiques S.A., à Lausanne (FOSC. du 30 octobre 1944, page 2400). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 2 février 1953, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 février 1953. Matières premières, produits divers.

Burnalex S.A., à Lausanne, matières premières, produits divers (FOSC. du 15 février 1949, page 445). La signature de l'administrateur Edmond Chapuis, décédé, est radiée, et les pouvoirs de l'administrateur sans signature Maurice Edouard Walter, démissionnaire, sont éteints. Adrien Thiebaut, de Brot-Dessous, à Neuchâtel, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

20 février 1953. Appareils ménagers.

Daréco S. à r. l., à Lausanne, appareils ménagers (FOSC. du 8 juin 1951, page 1390). Le bureau est transféré: rue du Tunnel 3 (dans les locaux de la société).

20 février 1953. Bas, etc.

Betanelli et Cie, à Lausanne, commerce de bas, etc. à l'enseigne: «Maison Babss», société en commandite (FOSC. du 15 mars 1946, page 809). Le commanditaire Edmond Chapuis est dissout. L'actif et le passif sont repris dès le 23 juillet 1952 par la maison «Georges Betanelli», à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 février 1953. Bas, sous-vêtements, etc.

Georges Betanelli, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges Betanelli, allié Delessert, apatride, à Lausanne, qui a repris depuis le 23 juillet 1952, l'actif et le passif de la société en commandite «Betanelli et Cie», à Lausanne, dissoute et radiée. Commerce de bas, sous-vêtements et vêtements de dames à l'enseigne: «Maison Babss». Rue Haldimand 17.

Bureau de Morges

20 février 1953. Epicerie, primeurs, mercerie, vins, tabacs.

J. Viquérat, à Lonay. Le chef de la maison est Jules-Louis Viquérat, de Combremont-le-Grand, à Lonay. Epicerie, primeurs, mercerie, vins et tabacs.

Bureau de Nyon

20 février 1953.

Société des Eaux de Crans-Céligny-Borex et Arnex, à Crans, société anonyme (FOSC. du 27 juillet 1950, page 1958). Louis Matthey ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. Il a été remplacé par Albert Dancet, de et à Borex. Le secrétaire Edouard Duflon a démissionné; ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Alexandre van Berchem, président (déjà inscrit), René Brocard, vice-président (déjà inscrit), Albert Ticon; Jean Lombard, Louis Beaud, Charles Kislig, membres (déjà inscrits), et Albert Dancet, membre (nouveau). Le secrétaire Ami Dubosson, de Clarmont, à Crans, est pris en dehors du conseil. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou l'un d'eux avec un autre membre du conseil.

Bureau d'Orbe

20 février 1953.

Société immobilière de la Grand'Rue, à Vallorbe, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1952, N° 105, page 1180). Le conseil d'administration est composé de Pierre Ducret (déjà inscrit), et Marcel Reymond, de Valeyres sous Rances, à Lausanne, président (nouveau). L'administrateur Gottfried Schmid a démissionné et ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Bureau de Rolle

20 février 1953.

Société anonyme pour la transformation industrielle de produits agricoles TIPA S.A., en liquidation, à Rolle (FOSC. du 25 juillet 1952, N° 172, page 1894). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Vevey

20 février 1953.

Société Immobilière Les Platanes-Veytaux, à Veytaux. Selon acte authentique et statuts du 18 février 1953, il a été créé, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: l'achat pour le prix de 130 000 fr., payable comptant,

de divers immeubles propriété de Jeanne-J. Marquis, rière la commune de Veytaux, lieu dit «Veytaux», d'une surface totale de 36 a. 45 ca.; l'acquisition, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non bâtis, la construction, la transformation et l'exploitation d'immeubles locatifs, industriels ou autres, ainsi que leur revente. La société peut s'intéresser à toutes autres opérations mobilières ou immobilières s'y rapportant. Le capital social s'élève à 50 000 fr., entièrement libéré en espèces et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Ernst Thélén, de Bioley-Orjulaz, à Veytaux, est seul administrateur, signant individuellement. Bureau: chez l'administrateur, la «Vieille Maison».

21 février 1953. Serrurerie, ferronnerie, etc.

Mottier Frères, à Territet, commune de Montreux-Planches, société en nom collectif, serrurerie, ferronnerie, etc. (FOSC. du 31 août 1943, N° 202). La raison sociale est radiée d'office par suite de transfert du siège social à Ville-neuve (Vaud) (FOSC. du 9 février 1953, N° 31).

21 février 1953. Entretien d'un jardin botanique alpin, etc.

Ramhertia, à Montreux-Planches, association (FOSC. du 9 juin 1939, N° 132). N'étant plus soumise à l'inscription, cette association est radiée selon décision de l'assemblée générale du 17 décembre 1952. L'association subsiste sans inscription.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

19 février 1953. Meubles, literie, etc.

Barras Frères, à Sierre. René et Francis Barras, les deux de Chermignon, à Sierre, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1953. Commerce de meubles, literie, ensembles et tapisseries. Rue de Bourg.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Locle

18 février 1953. Hôtel.

Joseph Dekumbis, au Locle, exploitation de l'Hôtel des Trois Rois (FOSC. du 20 février 1952, N° 42, page 485). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

20 février 1953.

Société Immobilière de la Vieille Maison, à Genève, société anonyme dissoute (FOSC. du 20 janvier 1953, page 145). L'administration fédérale des contributions et l'administration cantonale des contributions publiques ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

20 février 1953. Huiles et graisses industrielles.

Oléine S.A., à Genève, huiles et graisses industrielles, etc. (FOSC. du 18 janvier 1949, page 177). L'administrateur Bruno Tobler (inscrit) est actuellement domicilié à Zurich. Nouvelle adresse: rue de Berne 1, chez Alfred Francey.

20 février 1953. Machines et instruments de précision.

Scholl frères S.A., à Genève, fabrication, commerce et représentation de toutes machines et d'instruments de précision, etc. (FOSC. du 19 octobre 1951, page 2601). Erich-Walter Dörffel, de Bâle, au Grand-Saconnex, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de Charles-Henri et Jean-Ernest Scholl, démissionnaires, dont les pouvoirs sont radiés.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Bieler Woche in Liq. (Semaine biennoise en liq.), Biel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 913, 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Genossenschaft Bieler Woche (Semaine biennoise) in Biel ist durch Verfügung des Handelsregisterführers von Biel vom 23. September 1948 als aufgelöst erklärt worden. Nachdem zwei der früheren Liquidatoren verstorben sind und nachdem durch die Generalversammlung der Genossenschaft vom 16. Februar 1953 drei neue Liquidatoren ernannt worden sind, wird die Genossenschaft nun liquidiert durch Dr. Guido Müller, alt Stadtpräsident, Hans Schöchlin, Technikumsdirektor, Werner Pärli, Ingenieur, und Hermann, Engel, Kaufmann, alle in Biel. Sie vertreten die Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zu zweien.

Die Gläubiger dieser Genossenschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15. April 1953 beim unterzeichneten Beauftragten anzumelden. (AA. 39°)

Biel, den 24. Februar 1953.

Der Beauftragte:

A. Moll, Notar, Zentralstrasse 16, Biel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australien — Einfuhrlockerungen

Nach einer soeben aus Sydney eingegangenen Meldung haben die australischen Behörden beschlossen, mit Wirkung ab 1. April 1953 die Importquoten für Waren der Kategorien «A» und «B» von 60% auf 70%, bzw. von 20% auf 30% des c. i. f. und e. Wertes der in der Zeit vom 1. Juli 1950 bis 30. Juni 1951 (australisches Finanzjahr) getätigten Einfuhren zu erhöhen. Ferner werden die Einfuhrquoten für bestimmte u. a. auch die schweizerische Exportindustrie interessierende Waren wie folgt erhöht:

a) von 60% auf 100%:

Weisse Flanellette; Seidenbeuteltuch; synthetische Harze; unverarbeitete Drogen.

b) von 80% auf 100%:

Buchbinderleinen.

c) von 60% auf 80%:

Aromatische Esters; Aldehyde; Hutgeflechte und Hutstumpen; Rechenmaschinen und Ersatzteile, Schreibmaschinen; chirurgische und zahnärztliche Instrumente. 45. 25. 2. 53.

Australie — Assouplissement des importations

Selon une information qui vient de nous parvenir de Sydney, les autorités australiennes ont décidé d'augmenter, avec effet au 1^{er} avril 1953, les contingents d'importation pour les produits des catégories «A» et «B» de 60% à 70%, soit de 20% à 30% de la valeur c. i. f. et e. des importations effectuées pendant l'année de base soit du 1^{er} juillet 1950 au 30 juin 1951 (exercice financier australien). En outre, les contingents d'importation pour certains produits intéressant l'industrie d'exportation suisse sont augmentés ainsi qu'il suit:

a) de 60% à 100%:

flanellette blanche; gaze à bluter; résines synthétiques; drogues brutes.

b) de 80% à 100%:

Percaline pour reliure.

c) de 60% à 80%:

Esters aromatiques; tresses pour chapeaux et cloches de chapeaux; machines à calculer et leurs pièces de rechange; machines à écrire; instruments chirurgicaux et dentaires. 45. 25. 2. 53.

Goldküste Einfuhrlockerungen

Gemäss einer in der «Gold Coast Gazette Extraordinary», vom 13. Februar 1953 veröffentlichten Verfügung können mit sofortiger Wirkung verschiedene Waren erneut unter dem «Open General Licence»-Verfahren eingeführt werden. Es betrifft dies unter anderem die folgenden die schweizerische Exportindustrie interessierenden Produkte:

Commodity

Confectionery
Boots and shoes, wholly or mainly of leather
Slippers and house shoes
Cardigans, jerseys, pullovers, and similar garments
Haberdashery and Millinery
Hats, caps, bonnets and other headgear
Cotton piece goods printed
Artificial silk manufactures
Electrical and telegraphic apparatus
Electrical machinery and parts
Musical instruments
Painters colours and materials

Côte d'Or Assouplissement des importations

Selon une ordonnance publiée dans la «Gold Coast Gazette Extraordinary», du 13 février 1953, différents produits peuvent de nouveau être importés sous le régime de l'«Open General Licence» avec effet immédiat. Cette mesure s'applique notamment aux produits suivants intéressant l'industrie d'exportation suisse:

Customs Item No.

12
86
89
90
91
92
105
127 to 132
142 to 145
155
270 to 278
283 to 286
45. 25. 2. 53.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 23. 2. 53.

Veränderungen
Changements

Aktiven — Actif	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or.....	5 905 766 227.05	— 1 218 017.05
Devisen — Disponibilités à l'étranger.....	—	—
Deckungsfähige — pouvant servir de couverture	460 639 722.68	— 8 315 590.24
andere — autres	58 334.41	—
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	—	—
Wechsel — Effets de change.....	200 574 315.02	—
Schatzanweisungen des Bundes — Rescriptions.....	—	—
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft	—	—
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist	17 359 044.71	—
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	—	—
andere Lombardv. — autres avances sur nant.	—	—
Wertschriften — Titres	40 134 179.45	—
Korrespondenten im Inland — Corresp. en Suisse	6 354 431.45	— 4 918 497.29
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	20 938 213.39	— 4 557 330.59
Zusammen — Total	6 651 824 468.16	—
Passiven — Passif		
Eigene Gelder — Fonds propres	45 500 000.—	—
Notenumlauf — Bittels en circulation	4 629 557 605.—	— 6 123 830.—
Tagl. fall. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 826 056 389.39	— 15 929 587.54
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	151 710 473.77	— 1 403 892.43
Zusammen — Total	6 651 824 468.16	—

Diskontsatz seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuss seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1½ % dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avance 2½ % dep. le 26 nov. 1936

45. 25. 2. 53.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurs vom 25. Februar 1953 an — Cours de reduction dès le 25 février 1953

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.78; Dänemark: Fr. 63.60; Deutschland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Niederlande: Fr. 115.40; Schweden: Fr. 84.80. 45. 25. 2. 53.

IHRE RHEINTRANSPORTE

DURCH

RASCHER MOTORSCHIFFS-
VERKEHR — ZUVERLÄSSIG

AGENTUREN AM GANZEN
RHEIN

SA **NAVI-FER** AG
BASEL

UEBERSEEVERKEHR VIA
ANTWERPEN, ROTTERDAM
AMSTERDAM, GENUA
FILIALE IN MAILAND

Grands Magasins Jelmoli S.A. Zürich

Einladung zur 58. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 12. März 1953, vormittags 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft,
Seldengasse 1 (5. Stock), Zürich 1

Traktanden:

1. Abnahme von Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Geschäftsbericht. Vorlage des Berichts der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1952 mit dem Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 2. März 1953 zur Einsicht der Aktionäre im Direktionssekretariat der Gesellschaft auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens 10. März 1953 im Direktionssekretariat der Gesellschaft, Seldengasse 1, Zürich, sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, der Schweizerischen Kreditanstalt und der AG. Leu & Co. in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 19. Februar 1953.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: F. Richner.

BUSS AG., BASEL

Einladung zur 52. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 6. März 1953, vormittags 11.30 Uhr, im Zunftsaal der Schlüsselzunft, Basel.

Traktanden: 1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1952 und des Berichts der Kontrollstelle. 2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. 5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Dienstag, den 3. März 1953, mittags 12 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Pratteln, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie., oder bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., AG., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisionsbericht liegen vom 24. Februar 1953 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, den 23. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Menziken

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1953 werden für das Geschäftsjahr 1952 5½ % Dividende ausgerichtet. Gegen Coupon Nr. 78 werden ab heute ausbezahlt:

Fr. 11.— abzüglich
Fr. 3.30 30% Coupon- und Verrechnungssteuer
Fr. 7.70 netto.

Menziken, 24. Februar 1953.

BANQUE POPULAIRE DE SIERRE S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

41^e assemblée générale ordinaire

samedi le 7 mars 1953, à 16 heures 15, à l'Hôtel Château Bellevue, à Sierre.

Ordre du jour

- 1^o Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2^o Approbation des comptes de l'exercice 1952.
- 3^o Décharge aux organes de la banque.
- 4^o Répartition du bénéfice.

N. B. Un actionnaire ne peut se faire représenter que par un autre actionnaire, muni d'un pouvoir écrit.

Messieurs les actionnaires peuvent dès le 25 février, prendre connaissance du rapport de gestion, du bilan et du compte de profits et pertes, des propositions concernant l'emploi du bénéfice net, ainsi que du rapport des contrôleurs, aux guichets de la banque. Les cartes d'admission à l'assemblée sont adressées aux actionnaires connus. Les autres actionnaires pourront les retirer aux guichets de la banque jusqu'au 5 mars 1953, à midi, contre présentation de leurs titres ou d'un certificat de dépôt.

Sierre, le 19 février 1953.

Le conseil d'administration.

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

CONVOCAZIONE DI AZIONISTI

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale

per sabato 14 marzo 1953, alle ore 11.15, nel palazzo della sede, in Lugano, con il seguente

Ordine del giorno:

- 1^o Presentazione dei conti e del bilancio dell'esercizio 1952.
- 2^o Rapporto dei revisori dei conti.
- 3^o Approvazione del bilancio, del conto profitti e perdite, e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
- 4^o Risoluzione circa il riparto degli utili dell'esercizio.
- 5^o Nomine statutarie.

Per prender parte all'assemblea occorre depositare in tempo utile le azioni presso la sede della banca in Lugano e le dipendenze nel cantone, oppure presso la filiale di Zurigo (Bahnhofstrasse 42).

Il rapporto dei revisori, il bilancio ed il conto profitti e perdite saranno ostensibili ai Signori azionisti a datare dal 28 febbraio 1953.

Lugano, 24 febbraio 1953.

Il consiglio di amministrazione.

CORNER BANCA S.A., LUGANO

Assemblea generale ordinaria degli azionisti

indetta per sabato 7 marzo 1953, alle ore 11.00, presso la sede sociale in Lugano, via Canova 1.

Ordine del giorno:

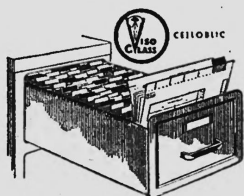
- 1^o Rapporto del consiglio di amministrazione sul primo esercizio sociale chiuso al 31 dicembre 1952.
- 2^o Rapporto dell'ufficio di controllo.
- 3^o Deliberazioni:
 - a) sul rapporto di gestione e sui conti annuali;
 - b) sullo scarico agli organi sociali;
 - c) sulla destinazione dell'utile.
- 4^o Nomina dell'organo di controllo per l'esercizio 1953.
- 5^o Eventuali.

Il bilancio e il conto economico chiusi al 31 dicembre 1952, il rapporto dell'organo di controllo, il rapporto di gestione e le proposte concernenti la destinazione dell'utile netto, sono a disposizione dei Signori azionisti presso la sede sociale a partire dal 25 febbraio 1953.

Per partecipare all'assemblea, i Signori azionisti dovranno depositare le loro azioni presso le casse sociali o presso la banca Leu & Co., in Zurigo, entro il 2 marzo 1953, ritirando il relativo certificato di ammissione.

Lugano, 23 febbraio 1953.

Il consiglio di amministrazione.



ERGA

En Suisse comme à l'étranger des

milliers de tiroirs
de classeurs en acier

ERGA

la première marque suisse de meubles de bureau en acier, sont équipés avec les dossiers du système de classement visible VISOCCLASS-CELLOBLOC à visibilité intégrale.

Les deux marques, que nous vendons avec un succès toujours croissant depuis 1924, travaillent la main dans la main et en liaison intime avec les archives.

Prospectus illustrés à lettre lue.

Etudes, Conseils, Documentation, Démonstrations, Devis par spécialistes rompus de longue date à tout problème d'organisation

W. A. **Kaiser** S. A.
LAUSANNE
A LA RUE DE BOURG

GENOSSENSCHAFT AUSSTELLUNGSHALLE BERN

Die Mitglieder der Genossenschaft Ausstellungshalle Bern werden hiermit zu der Dienstag, den 10. März 1953, 10.00 Uhr, im Bürgerhaus (Großer Saal), in Bern, stattfindenden

ordentlichen 6. Generalversammlung

höflich eingeladen.

Tagessordnung:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 11. März 1952.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Betriebsrechnung, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1952. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresertrages pro 1952.
3. Dechargeerteilung an die Mitglieder des Vorstandes und an den Geschäftsführer pro 1952.
4. Anträge des Vorstandes.
5. Anträge der Genossenschafter.
6. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Die Rechnung und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. Februar 1953 an bei der Geschäftsstelle, Junkerngasse 41 (II. Stock), in Bern, zur Einsichtnahme auf.

Genossenschaft Ausstellungshalle Bern

Für den Vorstand

Der Präsident: Der Vizepräsident:
H. Hubacher, Gemeinderat O. Wirz, Notar

VOLKSBANK WILLISAU AG.

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 7. März 1953, 14.30 Uhr, im Hotel «Mohren», in Willisau, eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung für 1952 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Beschlussfassung über die Zusammenlegung von je fünf Aktien zu nom. Fr. 100 in eine neue Inhaberaktie von nom. Fr. 500.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1 835 000 auf Fr. 2 000 000 und Feststellung der Zeichnung und Vollerzahlung von Franken 165 000 neuer Aktien.
6. Statutenänderungen.
7. Verschiedenes.

Der gedruckte Geschäftsbericht, enthaltend die Bilanz-, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Bericht der Kontrollstelle, steht vom 24. Februar weg an unsern Schaltern zur Verfügung oder wird auf Verlangen zugesandt.

Ab gleichem Datum kann auch der Text der vorgesehenen Statutenänderungen bei allen fünf Sitzen abgeholt oder einverlangt werden.

Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 6. März, mittags, bei der Hauptbank und den Filialen bezogen werden. An der Generalversammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Willisau, den 21. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

Hallenschwimmbad Viadukt AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 13. März 1953, 18 Uhr, im Restaurant «Rialto», Birsigstrasse 45, Basel.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1952. Beschlussfassung darüber.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Diverses.

Jahresbericht, Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. März 1953 an im Bureau der Gesellschaft, Birsigstrasse 45, und bei der Basler Kantonalbank zur Einsicht auf. Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung bei der Gesellschaft, Birsigstrasse 45, oder bei der Basler Kantonalbank gegen Empfangsbestätigung zu deponieren.

Basel, den 25. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

PRÊTS

très discrets jusqu'à 5000 fr. sont accordés depuis 40 ans par banque sérieuse. Réponse rapide. Discretion complète assurée.

Banque Procrédit Fribourg



Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der „Volkswirtschaft“

Faiblesse sexuelle...

On doit combattre à temps la fatigue, la lassitude, le vieillissement prématuré, l'épuisement nerveux, la dépression, au moyen de SEXVIGOR. Les substances qui contiennent cette préparation favorisent le renouvellement des forces et vous aident à retrouver l'énergie que vous croyez avoir perdue.



Spécialité française

SE XVIGOR contient, selon les données scientifiques en dosages efficaces: Iodine, phosphates, fer, calcium, extraits de coia, de puma et de Yohimbe.

Boute d'essai 50 cmpr. Fr. 6.75
Boute orig. 100 cmpr. Fr. 12.50
Boute-cure 300 cmpr. Fr. 33.80

En vente dans toutes pharmacies

Dépôt: Pharmacie de l'Etoile S. A., rue Neuve 1, Lausanne



Vermählungs und Verlobungs-Anzeigen

gestalten und drucken wir für Sie. Reiche Auswahl an vornehmen und originellen Motiven. Verlangen Sie bitte unsere Musterkollektion.



ZÜRICH, BAHNHOFSTRASSE 65, TELEFON 23 97 87

AMERICAN EUROPEAN SECURITIES COMPANY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 10 mars 1953, à Jersey City, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Election de 11 administrateurs pour l'exercice 1953.
- 2° Approbation ou rejet de la proposition faite par le conseil d'administration pour le choix de vérificateurs des comptes indépendants pour l'exercice 1953.
- 3° Discussion de toute autre question portée devant l'assemblée.

Les porteurs d'actions American European Securities Company, propriétaires de ces titres le 29 janvier 1953, qui désirent faire usage de leur droit de vote, sont priés de déposer leurs actions (certificats inscrits au nom de MM. Pletet & Cie) jusqu'au 4 mars 1953 aux guichets de:

MM. Pletet & Cie, rue Diday 6, Genève.

qui tiennent à leur disposition les formules de pouvoir nécessaires. MM. Pletet & Cie enverront à tout actionnaire qui en fera la demande un de ces pouvoirs.

PATENTE

- Modelle
- Muster
- Marken usw.
- in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

KARDEX-SICHTKARTEI OCCASION

10—20 Schränke à ca. 1000 Karten, Format A 5 (210 x 148 mm) in neuwertigem Zustand sehr preiswert einzeln oder gesamthaft abzugeben. — Anfragen unter Chiffre J 6728 Z an Publicitas Zürich 1.

Fabrik zu kaufen gesucht

zirka 1000 m² Nutzfläche sowie Umgebung, total zirka 1500 bis 2500 m², Nähe Postbüro sowie Nähe Bahnstation. Bei Konvenienz Barzahlung möglich. Gefl. Angebote mit Preisangaben erbeten unter OFA 4068 Z an Orell Füßli-Annoncen, Zürich 22.

Erfolgreiches Inkasso

anerkannter und beschränkter Forderungen

GLÄUBIGERVERRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND, ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 72 Tel. (051) 23 99 17 Gegr. 1897